

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: Quickol**
- **Artikelnummer:** 9095/5.00
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Lebenszyklusstadien** PW Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender
- **Verwendungssektor**
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
- **Produktkategorie**
PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Chemische Reinigung
Detachiermittel, Fleckentferner
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
SEITZ GmbH
Gutenbergstrasse 1 - 3
65830 Kriftel / Germany
Tel. + 49(0) 6192-9948-0
Fax + 49(0) 6192-9948-99
order@seitz24.com
www.seitz24.com
- **Auskunftgebender Bereich:**
sds@seitz24.com
Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern
- **1.4 Notrufnummer:** Deutschland/Germany: GIZ-Nord, Göttingen + 49 (0) 551 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 3	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Skin Irrit. 2	H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1	H318 Verursacht schwere Augenschäden.
STOT SE 3	H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aquatic Chronic 3	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS05 GHS07

· **Signalwort** Gefahr

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate, Verbindungen mit 3-Methoxy-1-propanamin
n-Butylacetat
Benzolsulfonsäure, C 10-13-Alkylderivate, Natriumsalze
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

· **Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen
Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser
spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.
· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Das Produkt beinhaltet keine Stoffe, die als endokrin schädigend identifiziert wurden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Gemische**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29-xxxx	n-Butylacetat Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336, EUH066	< 25%
CAS: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2 Reg.nr.: 01-2119450011-60-xxxx	(2-Methoxymethylethoxy)propanol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	< 25%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 85186-10-3 EINECS: 285-993-0 Reg.nr.: Not applicable*	Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate, Verbindungen mit 3-Methoxy-1-propanamin ----- Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315	≥ 10 – < 20%
EG-Nummer: 918-668-5 Reg.nr.: 01-2119455851-35-xxxx	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten Enthält: 98-82-8 Cumol (< 0,1%); 71-43-2 Benzol (< 0,1%) Alternative CAS-Nummer: 64742-95-6 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H335-H336, EUH066	≥ 2,5 – < 10%
CAS: 68411-30-3 EINECS: 270-115-0 Reg.nr.: Not applicable*	Benzolsulfonsäure, C 10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ----- Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Aquatic Chronic 3, H412	≥ 3 – < 10%
EG-Nummer: 927-285-2 Reg.nr.: 01-2119480162-45-xxxx	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten ----- Asp. Tox. 1, H304, EUH066	< 2,5%

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 - Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

anionische Tenside	≥15 - <30%
aromatische Kohlenwasserstoffe	≥5 - <15%
aliphatische Kohlenwasserstoffe	<5%

zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.
 *ausgenommen gemäß REACH Artikel 2(7) und Anhang V. Die Ausgangsstoffe der ionischen Mischung sind wie gefordert registriert.
 Hinweis: Unter REACH gibt es keine gesetzliche Verpflichtung zur Rechtfertigung für die Abwesenheit der Registrierungsnummer. Diese Information wurde aus Gründen der Transparenz und Vereinbarkeit zur Verfügung gestellt.
 EG 918-668-5; CAS 64742-95-6: Anmerkung P :
 Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (EINECS-Nr. 200-753-7) enthält.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
 Ungeschützte Personen fernhalten.
 Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
 Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser abwaschen.
 Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 3)

- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Augenschäden
Hautreizungen
Kopfschmerz
Schwindel
Übelkeit
Bewusstlosigkeit
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Zündquellen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Gase/ Dämpfe nicht einatmen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur) aufnehmen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 4)

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Bildung explosiver Gas-/ Luftgemische möglich.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Vor Frost schützen.
- **Lagerklasse: 3**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Chemische Reinigung

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat

AGW	Langzeitwert: 300 mg/m ³ , 62 ml/m ³ 2(I);AGS, Y
-----	---

CAS: 34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

AGW	Langzeitwert: 310 mg/m ³ , 50 ml/m ³ 1(I);DFG, EU, 11
-----	--

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 5)

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

AWG KWS-GEMISCH	Langzeitwert: 50 mg/m ³ TRGS 900: 2(II); C9-C14 Aromaten
-----------------	--

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten

AWG KWS-GEMISCH	Langzeitwert: 300 mg/m ³ TRGS 900: 2(II); C9-C14 Aliphaten
-----------------	--

· **Rechtsvorschriften AGW:** TRGS 900

· **DNEL-Werte**

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat

Dermal	DNEL	11 mg/kg bw/day (Arbeiter (akut/kurzzeit - lokal))
		11 mg/kg bw/day (Arbeiter (langzeit - systemisch))
Inhalativ	DNEL	600 mg/m ³ (Arbeiter (akut/kurzzeit - lokal))
		600 mg/m ³ (Arbeiter (akut/kurzzeit - systemisch))
		300 mg/m ³ (Arbeiter (langzeit - lokal))
		300 mg/m ³ (Arbeiter (langzeit - systemisch))

CAS: 34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Oral	DNEL	1,67 mg/kg bw/day (Verbraucher (langzeitig))
Dermal	DNEL	15 mg/kg bw/day (Verbraucher (langzeit - systemisch))
		65 mg/kg bw/day (Arbeiter (langzeit - systemisch))
Inhalativ	DNEL	37,2 mg/m ³ (Verbraucher (langzeit - systemisch))
		308 mg/m ³ (Arbeiter (langzeit - systemisch))

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Dermal	DNEL	25 mg/kg bw/day (Arbeiter (langzeit - systemisch))
Inhalativ	DNEL	150 mg/m ³ (Arbeiter (langzeit - systemisch))

· **PNEC-Werte**

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat

PNEC	35,6 mg/l (Kläranlage)
	0,018 mg/l (Meerwasser)
	0,36 mg/l (Periodische (zeitweise) Freisetzung)
	0,18 mg/l (Süßwasser)
PNEC	0,0903 mg/kg dw (Boden)
	0,0981 mg/kg dw (Sediment (Meerwasser))
	0,981 mg/kg dw (Sediment (Süßwasser))

CAS: 34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

PNEC	4.168 mg/l (Kläranlage)
	1,9 mg/l (Meerwasser)
	190 mg/l (Periodische (zeitweise) Freisetzung)
	19 mg/l (Süßwasser)
PNEC	2,74 mg/kg dw (Boden)
	7,02 mg/kg dw (Sediment (Meerwasser))
	70,2 mg/kg dw (Sediment (Süßwasser))

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Gase/ Dämpfe/ Aerosole nicht einatmen.
- **Atemschutz**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Bei unzureichender Belüftung (Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten, Aerosolbildung)
Atemschutz verwenden.
Kombinationsfilter ABEK-P2
- **Handschutz**
Handschuhe / lösemittelbeständig
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die
Zubereitung sein.
- **Handschuhmaterial**
PE/EVAL/PE
Butylkautschuk
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren
Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine
Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht
vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien
geeignet:**
PE/EVAL/PE
Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,4$ mm
- **Augen-/Gesichtsschutz** Dichtschließende Schutzbrille
- **Körperschutz:** Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- | | |
|---|---|
| · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften | |
| · Aggregatzustand | flüssig |
| · Farbe | hellgelb |
| · Geruch: | lösemittelartig |
| · Geruchsschwelle: | Keine weiteren relevanten Informationen
verfügbar. |
| · Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | Nicht bestimmt |

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 7)

<ul style="list-style-type: none"> · Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich · Entzündbarkeit · Untere und obere Explosionsgrenze · untere: <li style="padding-left: 20px;">· obere: · Flammpunkt: · Zündtemperatur · Zersetzungstemperatur: · pH-Wert (100 g/l) bei 20 °C: · Viskosität: · Kinematische Viskosität: · Löslichkeit · Wasser: · Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) · Dampfdruck: · Dichte und/oder relative Dichte · Dichte bei 20 °C: · Relative Dichte · Relative Dampfdichte · Partikeleigenschaften 	<p>Nicht bestimmt</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>32 °C (EN 22719)</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>~ 7,5</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Nicht bzw. wenig mischbar</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>~ 0,97 g/cm³ (ISO 2811)</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p>
---	---

· **9.2 Sonstige Angaben**

<ul style="list-style-type: none"> · Angaben über physikalische Gefahrenklassen · Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff · Entzündbare Gase · Aerosole · Oxidierende Gase · Gase unter Druck · Entzündbare Flüssigkeiten · Entzündbare Feststoffe · Selbstersetzliche Stoffe und Gemische · Pyrophore Flüssigkeiten · Pyrophore Feststoffe 	<p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>Flüssigkeit und Dampf entzündbar.</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p>
---	--

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** entfällt
- **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** entfällt
- **Oxidierende Flüssigkeiten** entfällt
- **Oxidierende Feststoffe** entfällt
- **Organische Peroxide** entfällt
- **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** entfällt
- **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt
- **Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**
- **Form:** Flüssigkeit
- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Oxidierende Eigenschaften:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
Stabil unter normalen Umgebungsbedingungen.
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Entwicklung von entzündlichen Gasen/Dämpfen.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Zündquellen fernhalten.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)

Oral	LD50	21.090 mg/kg (Ratte)
------	------	----------------------

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat

Oral	LD50	10.760 mg/kg (Ratte) (OECD 423)
------	------	---------------------------------

Dermal	LD50	> 14.112 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
--------	------	---------------------------------------

CAS: 34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)
------	------	-----------------------

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 9)

Dermal	LD50	9.510 mg/kg (Kaninchen)
CAS: 85186-10-3 Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate, Verbindungen mit 3-Methoxy-1-propanamin		
Oral	LD50	2.550 mg/kg (Ratte)
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		
Oral	LD50	3.592 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal	LD50	> 3.160 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
CAS: 68411-30-3 Benzolsulfonsäure, C 10-13-Alkylderivate, Natriumsalze		
Oral	LD50	1.080 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)
Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten		
Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Kaninchen)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat

EC50 647,7 mg/l (Algen/Wasserpflanzen) (72 h; Desmodesmus subspicatus)

44 mg/l (Krebstiere) (48 h; Daphnia magna)

LC50 18 mg/l (Fisch) (96 h; Pimephales promelas; OECD 203)

NOEC 23 mg/l (Krebstiere) (21 d; Daphnia magna; OECD211)

CAS: 34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

EC50 > 969 mg/l (Algen/Wasserpflanzen) (96 h; Pseudokirchneriella subcapitata; OECD 201)

1.919 mg/l (Krebstiere) (48 h; Daphnia magna; OECD 202)

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 10)

LC50	10.000 mg/l (Fisch) (96 h; Pimephales promelas)
EC10	4.168 mg/l (Bakterien) (18 h; Pseudomonas putida)
NOEC	0,5 mg/l (Krebstiere) (22 d; Daphnia magna; OECD 211)
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	
EL50	2,6 – 2,9 mg/l (Algen/Wasserpflanzen) (72 h; Pseudokirchneriella subcapitata) 3,2 mg/l (Krebstiere) (48 h; Daphnia magna; OECD 202)
LL50	9,2 mg/l (Fisch) (96 h; Oncorhynchus mykiss)
Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten	
EL50	> 1.000 mg/l (Algen/Wasserpflanzen) (72 h; Pseudokirchneriella subcapitata) > 1.000 mg/l (Krebstiere) (48 h; Daphnia magna)
LL50	> 1.000 mg/l (Fisch) (96 h; Oncorhynchus mykiss)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
Das Produkt enthält umweltgefährliche Stoffe.
Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Abfallschlüsselnummer:**
Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern gemäß Europäischen Abfallkatalog (EAK) ist branchen- und prozeßspezifisch unter Beachtung der nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften vorzunehmen.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 11)

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**
· **ADR, IMDG, IATA** UN1993

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
· **ADR** 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF,
N.A.G. (BUTYLACETATE, Kohlenwasserstoffe,
C9, Aromaten)
· **IMDG, IATA** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (BUTYL
ACETATES, Hydrocarbons, C 9, aromatics)

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR**



· **Klasse** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
· **Gefahrzettel** 3

· **IMDG, IATA**



· **Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
· **Label** 3

· **14.4 Verpackungsgruppe**

· **ADR, IMDG, IATA** III

· **14.5 Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender** Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

· **Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr
(Kemler-Zahl):** 30

· **EMS-Nummer:** F-E,S-E

· **Stowage Category** A

· **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg
gemäß IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 13)

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148**· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen – ANHANG I (Ozonabbaupotenzial)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:**· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

· Wassergefährdungsklasse (AwSV): WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend**· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG

TRGS 900: "Arbeitsplatzgrenzwerte"

· Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Sonstige Hinweise: Das Produkt ist für die professionelle Anwendung bestimmt.**· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

· Relevante Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2024 Versionsnummer 5.00 (ersetzt Version 4.00) überarbeitet am: 25.03.2024

Handelsname: Quickol

(Fortsetzung von Seite 14)

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Entzündbare Flüssigkeiten	Auf der Basis von Prüfdaten
Hautreizende/-ätzende Wirkung Schwere Augenschädigung/Augenreizung Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Gewässergefährdend - langfristig (chronisch) gewässergefährdend	Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

· **Datum der Vorgängerversion:** 15.07.2021

· **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 4.00

· **Abkürzungen und Akronyme:**

DMEL: Derived Minimal Effect Level (REACH)

LL50: Lethal loading, 50%

NOEC: No Observed Effect Concentration

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

EC50: Effective Concentration 50%

EL50: Effect loading, 50%

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**